



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Wirtschaftsausschuss
- L 214 -

Kiel, 30. April 2015
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1142
(0431) 988 1171
Fax (0431) 988 610 1180
Wirtschaftsausschuss@landtag.ltsh.de

K u r z b e r i c h t

über die

*54. Sitzung des **Wirtschaftsausschusses***

*am Mittwoch, dem 29. April 2015,
im Sitzungszimmer 142 des Landtages*

Beginn: 10:50 Uhr

Zu Beginn seiner Sitzung führte der Ausschuss eine **Anhörung zum Thema Bäderbahn in Ostholstein** durch. Es schloss sich eine Diskussion an.

Sodann nahm er auf Antrag des Abg. Christopher Vogt, [Umdruck 18/4172](#), einen Bericht der Landesregierung über die **Klage des Kreises Steinburg gegen den im Dezember 2014 vorgelegten Planfeststellungsbeschluss für den A-20-Elbquerungsabschnitt zwischen Glückstadt und Niedersachsen** entgegen. Des Weiteren nahm der Ausschuss auf Antrag der Fraktion der PIRATEN, [Umdruck 18/4317](#), einen **Bericht der Landesregierung über das beabsichtigte Abstimmungsverhalten im Bundesrat zur Einführung einer Infrastrukturabgabe für die Benutzung von Bundesfernstraßen (Pkw-Maut)** sowie auf Antrag der Fraktion der FDP, [Umdruck 18/4318](#), einen **Sachstandsbericht über den A-7-Ausbau** entgegen. Es schloss sich jeweils eine Diskussion an.

Der Ausschuss verständigte sich darauf, sich im Wege der Selbstbefassung mit dem dem Innen- und Rechtsausschuss überwiesenen Antrag der Fraktion der FDP betreffend **Bundesratsinitiative zur Schaffung größerer Rechtssicherheit bei der Nutzung von Ferienwohnungen**, [Drucksache 18/2219](#), sowie dem dazugehörigen Änderungsantrag der Fraktion der CDU, [Umdruck 18/4326](#), in einer seiner nächsten Sitzungen zu befassen.

Im Einvernehmen mit dem jeweiligen Antragsteller empfahl der Wirtschaftsausschuss dem Landtag einstimmig, den Antrag der Fraktion der FDP betreffend **Einrichtung von Tempo-30-Zonen sinnvoll regeln**, [Drucksache 18/2782](#), sowie den dazugehörigen Änderungsantrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW, [Drucksache 18/2842](#), für erledigt zu erklären.

Folgende Punkte setzte der Ausschuss von der Tagesordnung ab:

- **Gesamtkonzept für eine neue Fehmarnsund-Querung,**
Antrag der Fraktion der FDP, [Drucksache 18/2323](#)
Fehmarnsundtunnel zügig planen,
Änderungsantrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW, [Drucksache 18/2367](#) - selbstständig -
- **a) Fahrradverkehr in Schleswig-Holstein**
Antwort der Landesregierung, [Drucksache 18/1806](#)
- b) Schleswig-Holstein farradfreundlicher gestalten**
Antrag der Fraktion der PIRATEN, [Drucksache 18/1975](#) (neu)

Schluss: 13:20 Uhr

gez. Thomas Wagner